



SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Rat der Stadt Schwelm		
Sitzungsort Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14, 58332 Schwelm		
Datum 23.02.2023	Beginn 17:00 Uhr	Ende 20:55 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Besa, Anna
Bosselmann, Ralf
Christoforidou, Elissavet
Hexel, Klaus Uwe
Hortolani, Frauke, Dr.
Karsten, Udo
Kick, Hans-Werner
Kirschner, Thorsten
Meuser, Alina
Schier, Klaus Peter
Tempel, Gabriele
Wapenhans, Detlef
Weidner, Johnnie
Belitz, Carl-Christian
Burbulla, Johanna
Flüshöh, Oliver
Kampschulte, Matthias
Lenz, Heinz-Jürgen
Müller, Michael
Nockemann, Frank
Sartor, Christiane
Schmidt, Regina
Speckenbach, Benjamin
Thier, Heinz Georg
Zeilert, Hans-Jürgen
Ziebs, Hartmut
Beckenhusen, Ursula
Beckmann, Philipp J.
Günther, Faten
Hugendick, Uwe
Meckel, Klaus
Pfeffer, Jörg
Schwunk, Michael
Gießwein, Brigitta
Gießwein, Marcel
Gregor-Rauschtenberger, Brigitte
Kummer-Dörner, Sabine, Dr.
Mentz, Sarah

Rindermann, Horst
Stark, Peter
Weidenfeld, Uwe
Bockelmann, Christian, Dr.
Kranz, Jürgen
Feldmann, Jürgen
Erarslan, Mesut
Ergen, Ufuk
Müller, Karsten
Riess, Reiner

Vorsitzender

Langhard, Stephan

Schwerbehindertenvertretung

Neumann, Waltraut

Gleichstellungsbeauftragte

Steger, Anke

Sitzungsteilnehmer/innen der Verwaltung

Gierlichs, Angelina
Kauke, Marcus
Mollenkott, Marion
Rudolph, Heike
Schweinsberg, Ralf
Wach, Nicole

Schriftführerin

Pleines, Jil

Abwesend:

A Öffentliche Tagesordnung

- | | | |
|------|--|------------|
| 1 | Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister | |
| 2 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
| 3 | Anträge zur Tagesordnung | |
| 4 | Niederschrift zur Sitzung vom 26.01.2023 - Kenntnisnahme und Feststellung öffentlicher Teil - | |
| 5 | Fragen der Einwohner*innen an den Bürgermeister | |
| 6 | Mitteilungen des Bürgermeisters | |
| 6.1 | Aufstellung des Bürgermeisters gemäß § 7 Korruptionsbekämpfungsgesetz über seine Gremientätigkeit | |
| 7 | Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing | |
| 7.1 | Antrag Fraktionen SPD, CDU, Grüne, Linke, BIZ vom 22.02.2023: Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing | 073/2023 |
| 7.2 | Antrag Fraktion FDP vom 05.02.2023 : Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing | 063/2023 |
| 8 | Ausschussumbesetzung im Schulausschuss | 064/2023 |
| 9 | Zuständigkeitsordnung | 218/2022 |
| 10 | Wahl von Vertrauenspersonen für den Schöffenwahlausschuss gemäß § 40 GVG | 066/2023 |
| 11 | Wahl der Schiedsperson im Schiedsgerichtsbezirk II (Schwelm-Süd) | 067/2023 |
| 12 | Maßnahmen aus der Radwegekommission | 043/2023 |
| 13 | Bekanntgabe von Haushaltsüberschreitungen | 038/2023 |
| 14 | Haushalt 2023 | |
| 14.1 | Antrag Fraktion Die Linke vom 30.01.2023: Gleichstellung | 061/2023 |
| 14.2 | Antrag Fraktion FDP vom 13.02.2023: Außengastronomie und Sondernutzungserlaubnis | |
| 14.3 | Antrag Fraktionen SPD, CDU, Grüne, BIZ vom 22.02.2023: Weichenstellung für Schwelmer Schulen | 074/2023 |
| 14.4 | Haushaltssatzung sowie Haushaltsplan mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2023 | 065/2023 |
| 15 | Bebauungsplan Nr. 109 "Hauptfeuer- und Rettungswache - Am Ochsenkamp"
1. Neufassung des Aufstellungsbeschlusses
2. Änderung der Bezeichnung des Bebauungsplanes | 007/2023 |
| 16 | Grundstücksangelegenheiten - Veräußerung Straßenrestland Haßlinghauser Straße | 015/2023 |
| 17 | Benennung der Verkehrsfläche zwischen Neumarkt und Schulstraße als „Rathausplatz“ und Benennung des neu gebauten Radweges von der Stadtgrenze Gevelsberg bis Haßlinghauser Straße als „Unter dem Karst“ sowie Widmung beider Verkehrsflächen nach dem Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) | 014/2023 |
| 18 | Ausbau der Rheinischen Straße und Loher Straße | 021/2020/3 |
| 19 | ISEK - Parkraum und Mobilitätskonzept "Beschluss des Leitbilds" | 026/2023 |

20	Fortschreibung - Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept "Neue Mitte Schwelm"	034/2023
21	Straßenausbau Blumenstraße	032/2023
22	Fragen / Mitteilungen des Rates an die Verwaltung	

A Öffentliche Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister

Herr Bürgermeister Stephan Langhard begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Er ruft dazu auf, den Betroffenen des Erdbebens in Syrien und der Türkei sowie des Angriffskriegs in der Ukraine durch Spenden zu helfen. Zudem erläutert er, dass im Rahmen von „mayors for peace“ aktuell die zugehörige Flagge gehisst werde.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Sodann stellt Herr Langhard fest, dass form- und fristgerecht zur Sitzung geladen worden ist und Beschlussfähigkeit vorliegt.

3 Anträge zur Tagesordnung

NEU: TOP 7 Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing:

7.1 Antrag CDU, SPD, Grüne, Linke, BIZ **073/2023**

7.2 Antrag FDP **063/2023**

Abgesetzt: TOP 7 Zentralisierung

NEU: TOP 14.1 Antrag Linke Gleichstellung **061/2023**

NEU: TOP 14.2 Vorlage Antrag FDP – Außengastronomie und Sondernutzungserlaubnis

NEU: TOP 14.3 Antrag CDU, SPD, Grüne, BIZ **Weichenstellung für Schulen 074/2023**

NEU: TOP 14.4 Beschlussfassung

NEU: TOP 15 Vorlage 007/2023 Bebauungsplan Nr. 109 "Hauptfeuer- und Rettungswache - Am Ochsenkamp"

Verschiebungen:

TOP 14 wird **TOP 13** Haushaltsüberschreitungen 038/2023

TOP 13 wird **TOP 14.4** Haushaltssatzung und – plan

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
Anträge zur Tagesordn.		

4 Niederschrift zur Sitzung vom 26.01.2023 - Kenntnisnahme und Feststellung öffentlicher Teil -

Kenntnisnahme wird festgestellt.

5 Fragen der Einwohner*innen an den Bürgermeister

Ein Einwohner aus Schwelm fragt, wieso der gemeinsame Antrag zum Stadtmarketing nicht in den Fachausschüssen beraten werde und wieso die Fraktionen nicht auf die privaten Gesellschafter zukämen. Er möchte zudem wissen, was der Grund des Antrags sei, weil die private public partnership sich damit erledigt habe. Die Parteien müssten doch zuerst auf die Gesellschafter zugehen und erst im politischen Raum tätig werden.

Ein weiterer Einwohner fragt zu diesem Punkt, ob eine Vertagung möglich sei, um Gespräche mit den privaten Gesellschaftern führen zu können.

Herr Langhard erklärt, er habe sicherlich Recht damit, dass es auch diesen Weg gebe, aber es sei nie verkehrt, eine Meinungsbildung eben auch im Rat der Stadt herbeizuführen. Die Vertreter*innen der Stadt müssten wissen, wie hier verfahren werde. Die an die Fraktionen adressierten Fragen würden im zugehörigen TOP Beantwortung finden.

Eine Einwohnerin der Gustav-Heinemann-Straße fragt, wieso die Einwohnenden der Straße und der Umgebung nicht beteiligt worden seien, als entschieden worden sei, eine Trassenverbindung an dieser Stelle zu schaffen. Sie weist darauf hin, dass es sich um so eine enge, verkehrsberuhigte Straße mit atypischer Wohnsituation handle, die mit einer Trasse für E-Bikes, E-Scooter und dergleichen im großen Widerspruch läge.

Herr Schweinsberg zeigt ein Bild dieser Straße und erklärt, diese Verbindung sei schon von Beginn an im Bebauungsplan angelegt gewesen. Alle Bürger*innen hätten das im AUS und in der Radwegekommission vernehmen und diskutieren können. Am 23.05.2023 werde es eine weitere Diskussion über die Streckenführung geben.

6 Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Langhard wirbt noch einmal für das Schöffenamts und erklärt, dass noch Bewerbungen notwendig seien und eingereicht werden könnten.

Er lädt zur Kunstausstellung „Schwarz Auf Weiß. Variationen über ein Thema“ im Haus Martfeld und zur Studioausstellung „4074 Tage. Tatorte der NSU-Morde“ ein.

Herr Schweinsberg berichtet über ein Treffen mit dem Trägerverein Schwelmebad. Aus Facebook und der Mitteilung des Vorsitzenden im Liegenschaftsausschuss habe man die Information, dass der jetzige Vorstand das Bad aus gesundheitlichen Gründen nicht werde eröffnen können. Gestern habe ein erstes Gespräch mit Vertreter*innen der schwimmsporttreibenden Vereine und des Fördervereins stattgefunden. Der Bürgermeister habe das Gespräch angeregt und gemeinsam mit Herrn Kauke und ihm teilgenommen. Die Vertreter*innen würden als nächstes Kontakt zum Vorstand des TVS suchen. Es seien kurzfristig weitere Termine angedacht, über deren Entwicklung man kontinuierlich informiere.

Herr Kauke berichtet über einen Einbruch in der Schule in der Engelbertstraße, bei dem nach bisherigen Erkenntnissen mehrere Tablets der Marke Apple und ein dreistelliger Bargelddbetrag entwendet worden sei.

Er teilt außerdem mit, dass die Wohngeldstelle aus Platzgründen nun in das Verwaltungsgebäude II gezogen und ab sofort dort zu finden sei.

6.1 Aufstellung des Bürgermeisters gemäß § 7 Korruptionsbekämpfungsgesetz über seine Gremientätigkeit

Herr Langhard veröffentlicht seine Mitgliedschaften in diversen Gremien. Die Aufstellung über diese Mitgliedschaften wird ab dem 27.02.2023 auch auf der Homepage der Stadt Schwelm veröffentlicht.

Die Beigeordneten, Herr Ralf Schweinsberg und Herr Marcus Kauke, schließen sich der Veröffentlichung freiwillig an.

Es wird Kenntnis genommen.

7 Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing

Herr Dr. Bockelmann erklärt sich zu Beginn des TOP für befangen und nimmt während des gesamten TOPs im öffentlichen Bereich des Sitzungssaales Platz.

7.1 Antrag Fraktionen SPD, CDU, Grüne, Linke, BIZ vom 073/2023 22.02.2023: Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing

Das Gremium diskutiert den Antrag intensiv. Der Beschluss solle dahingehend abgeändert werden, dass man das Wort „Stadtmarketing“ aus der Nummer 1. streichen und die Beschlussfassung zu Ziffer 3. vertagen solle.

Frau Günter stellt einen Vertagungsantrag.

Die Sitzung wird durch den Bürgermeister von 18.04 Uhr bis 18.21 Uhr unterbrochen.

Der Vertagungsantrag wird nach Gegenrede Herrn Gießweins und Herrn Beckmanns abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
Vertagung	dafür	10
	dagegen:	38
	Enthaltungen:	0

Herr Kirschner beantragt getrennte Beschlussfassung. Herr Flühöh ist bei dieser Abstimmung nicht anwesend.

Geänderter Beschluss:

1. In der Verwaltung wird eine Organisationseinheit für Wirtschaft und Kulturveranstaltungen eingerichtet. In dieser Organisationseinheit sollen die Aufgaben der Wirtschaftsförderung, des strategischen Stadtmarketings, des Tourismus, der Events und Kulturveranstaltungen unter Einbeziehung des Hauses Martfeld als Ausstellungs- und Veranstaltungsort zusammengefasst werden. Die Organisationseinheit soll neben dem Wirtschaftsförderer/der Wirtschaftsförderin mit weiteren 1,5 Stellen ausgestattet werden.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Stadtmarketingkonzept in Auftrag zu geben, in dem Leitziele, die Marke Schwelm, die Schlüsselprojekte und die zielführenden organisatorischen Vorkehrungen für die Durchführung von Veranstaltungen erarbeitet werden. Zu diesem Zweck sollen 30.000 € in den Haushalt 2023 aufgenommen werden. Die Konzeptentwicklung und die Umsetzung zu 1. sollen mit der Nachbesetzung der Stelle der Wirtschaftsförderung beginnen und möglichst bis zum 01.01.2024 fertig sein.

3. Es wird beschlossen, die Beschlussfassung zu Ziffer 3. zu vertragen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
073/2023 Ziffer 1.	dafür	37
	dagegen:	10
	Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
073/2023 Ziffer 2.	dafür	37
	dagegen:	10
	Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
073/2023 Ziffer 3.	dafür	38
	dagegen:	0
	Enthaltungen:	9

7.2 Antrag Fraktion FDP vom 05.02.2023 : Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing 063/2023

Dieser Antrag ist durch die Beschlussfassung im weitergehenden Antrag zu TOP 7.1. in der Sache erledigt.

8 Ausschussumbesetzung im Schulausschuss 064/2023

Beschluss:

Die nachstehende Umbesetzung im Schulausschuss wird beschlossen:

	Bisher	Neu
Beratendes Mitglied	Heidrun Liedtke	Jana Jahnke
Stellvertretung	Jana Jahnke	Anke Hellermann

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
064/2023		

9 Zuständigkeitsordnung

218/2022

Beschluss:

Die neue Zuständigkeitsordnung wird in der anliegenden Fassung (rechte Spalte) als Änderung der Zuständigkeitsordnung in der 4. Fassung vom 19.03.2020 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
218/2022	dafür	46
	dagegen:	2
	Enthaltungen:	0

10 Wahl von Vertrauenspersonen für den Schöffenwahlausschuss gemäß § 40 GVG

066/2023

Beschluss:

Für den beim Amtsgericht Schwelm zu bildenden Schöffenwahlausschuss sollen beim Ennepe-Ruhr-Kreis für die Stadt Schwelm zwei Vertrauenspersonen benannt werden:

Frau Brigitta Gießwein, Schwelm, Bündnis 90/ Die Grünen
Herr Karsten Müller, Schwelm, Die Linke

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
----------------------	-------------	---

11 Wahl der Schiedsperson im Schiedsgerichtsbezirk II (Schwelm-Süd)

067/2023

Beschluss:

Herr Ernst Ludger Becker, wohnhaft im Schiedsgerichtsbezirk II in Schwelm, wird vorbehaltlich der Zustimmung der Bezirksvereinigung Hagen des Bundes Deutscher Schiedspersonen als Nachfolger für Frau Ute Jansen zur Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk II gewählt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
----------------------	-------------	---

12 Maßnahmen aus der Radwegekommision

043/2023

Herr Schweinsberg erklärt, im Nachgang zur Sitzung des AUS habe er Herrn Hugendick als Vorsitzenden der Radwegekommision zu einem gemeinsamen Termin mit dem Bürgermeister und Frau Hühner am ehemaligen Bahnhof Loh eingeladen, wo die Situation und die möglichen Streckenführungen zusammen angeschaut worden seien.

Danach seien erste Kontakte mit Grundstückseigentümer*innen geknüpft und erste Gespräche geführt worden. Über die Ergebnisse werde sowohl in der Radwegekommision als auch im AUS berichtet.

Verwaltung und Kommission verfolgten nach wie vor den Plan, im AUS am 23.05.2023 eine abgestimmte Trasse in die Beratung einzubringen. Nach Abstimmung mit dem Vorsitzenden werde dieser Antrag nicht nur von den dort vertretenen Fraktionen eingebracht, sondern von der Kommission.

Es wird nur über den Punkt 2. abgestimmt, da die Ziffer 1 bereits in den vorherigen Ausschüssen verhandelt worden ist.

Beschluss:

2. Der Rat der Stadt Schwelm beschließt die Aufstellung von Fahrradständern an den im Antrag vorgeschlagenen Standorten und in der im Antrag vorgeschlagenen Form.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
043/2023		

13 Bekanntgabe von Haushaltsüberschreitungen

038/2023

Es wird Kenntnis genommen.

14 Haushalt 2023

Herr Langhard erläutert das Verfahren in diesem TOP sowie die Reihenfolge der Redner.

14.1 Antrag Fraktion Die Linke vom 30.01.2023: Gleichstellung

061/2023

Herr Feldmann ergänzt im Beschlussvorschlag den Zusatz „befristet auf 4 Jahre“.

Beschlussvorschlag:

In der Verwaltung wird eine Gleichstellungsstelle eingerichtet, sie trägt den Namen Gleichstellung zwischen den Geschlechtern. Diese Gleichstellungsstelle wird mit zwei bzw. drei Stellen ausgestattet, wobei eine Stelle als Ganztagsstelle

mit hundert Prozent, die zweite Stelle wahlweise mit hundert Prozent oder zweimal fünfzig Prozent befristet auf 4 Jahre zu besetzen ist.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
061/2023	dafür	2
	dagegen:	46
	Enthaltungen:	0

14.2 Antrag Fraktion FDP vom 13.02.2023: Außengastro- nomie und Sondernutzungserlaubnis

Herr Gießwein stellt nach Diskussion des Gremiums einen Vertagungsantrag, der ohne Gegenrede und Abstimmung als angenommen gilt..

Beschluss:

Im Rahmen der Haushaltsberatungen 2023 stellt der Rat der Stadt Schwelm fest, dass bis auf weiteres zur Stärkung der Innenstadt auf die Erhebung von Sondernutzungsgebühren für Außengastronomie verzichtet wird.

14.3 Antrag Fraktionen SPD, CDU, Grüne, BIZ vom 22.02.2023: Weichenstellung für Schwelmer Schulen 074/2023

In der Diskussion um den Antrag einigt man sich, dass unter Ziffer 5. das Wort „mindestens“ eingefügt wird (mindestens 199 Personen).

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, in den weiteren Planungen für die Grundschule Nordstadt vorrangig den Vorschlag der Schule (Neubau Richtung Hattingerstraße) zu verfolgen und umzusetzen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Basis der vorliegenden Gutachten einen Umzug der Grundschule Engelbertstraße auf das Gelände der ehemaligen Gustav-Heinemann-Schule in der Form der Variante zwei (Neubau) umzusetzen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Erweiterung der Grundschule Ländchenweg für Schulbetrieb und OGS weiter zügig voranzutreiben und dazu alle Möglichkeiten des Vergaberechts zu prüfen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, für die Erweiterung der Grundschule St. Marien nochmals mit der Schule zu prüfen, ob die Varianten I und II tatsächlich alternativ nebeneinanderstehen oder ob der bestehende Raumbedarf die Umsetzung beider Varianten bedarf.
5. Sowohl am Standort des Gymnasiums als auch am Standort der Gustav-Heinemann-Schule ist eine Zweifeldsporthalle vorzusehen. Unter Betrachtung der Baukosten und haushalterischer Möglichkeiten, aber auch anderer, wie verkehrlicher Aspekte soll die Verwaltung einen Vorschlag erarbeiten, an welchem der oben ge-

nannten Standorte ein Zuschauervolumen von mindestens 199 Personen und eine Spieltauglichkeit für den Handballsport abgebildet werden kann.

6. Für die Realschule sind kurzfristig für einen Übergang Container aufzustellen. Diese sollen qualitativ denen an der Grundschule Nordstadt entsprechen und bis zum endgültigen Umbau der Realschule genutzt werden.

7. Bei allen genannten Maßnahmen ist die Gebäudeleitlinie als Handlungsmaxime zu Grunde zu legen.

8. Sofern die Beschluss Punkte 1-6 Nachsteuerungsbedarf im Haushalt ergeben, ist dieser entsprechend darzulegen und der Politik zur Entscheidung vorzulegen.

9. Die Verwaltung wird beauftragt vor der Sommerpause eine gemeinsame Sitzung des Liegenschafts- und des Schulausschusses zu koordinieren. Vorrangiges Ziel der gemeinsamen Sitzung soll es sein, eine abschließende Entscheidung für die Baumaßnahmen in der Hinsicht zu jeder Schwelmer Schule zu treffen, welche Variante in welchen Zeiträumen final realisiert werden soll.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
074/2023 Ziffer 2	dafür	37
	dagegen:	12
	Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
074/2023 Ziffer 1	dafür	47
	dagegen:	0
	Enthaltungen:	2

14.4 Haushaltssatzung sowie Haushaltsplan mit Anlagen 065/2023 für das Haushaltsjahr 2023

Herr Erarslan verlässt die Sitzung.

Geänderter Beschluss:

1. Der Stellenplan 2023 (einschließlich der 1. und 2. Änderungsliste, sowie der in der heutigen Sitzung zum Haushalt 2023 gefassten Beschlüsse) wird beschlossen. (siehe Anlage 2)
2. Für das Haushaltsjahr 2023 wird auf der Basis des Haushaltsentwurfs, der 1. und 2. Änderungsliste, sowie der in der heutigen Sitzung zum Haushalt 2023 gefassten Beschlüsse die als Anlage 1 beigefügte Haushaltssatzung erlassen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
065/2023	dafür	38
	dagegen:	10
	Enthaltungen:	0

15 Bebauungsplan Nr. 109 "Hauptfeuer- und Rettungs- 007/2023
wache - Am Ochsenkamp"
1. Neufassung des Aufstellungsbeschlusses
2. Änderung der Bezeichnung des Bebauungsplanes

Frau Burbulla, Herr Pfeffer und Herr Kampschulte, der befangen ist, verlassen vor der Eröffnung des TOP die Sitzung.

Beschluss:

Der Aufstellungsbeschluss wird in 2 Punkten geändert:

- Das Planverfahren wird vom beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB auf das Normalverfahren gem. § 2 (1) Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 9 des Gesetzes vom 10. September 2021 (BGBl. I S. 4147) geändert worden ist, umgestellt und neugefasst.
- Die Bezeichnung des Bebauungsplanes wird redaktionell in Bebauungsplan Nr. 109 „Hauptfeuer- und Rettungswache – Am Ochsenkamp“ geändert.

Das Plangebiet beinhaltet die Flurstücke der Gemarkung Schwelm, Flur 13, Flurstücke 461, 533, 534, 536, 931, 934, 938, 939. Den genauen Geltungsbereich setzt der Bebauungsplan fest (§ 9 Abs. 7 BauGB) (vgl. Anlage 1).
Ein erstes Umsetzungskonzept liegt dieser Vorlage bei (siehe Anlage 2).

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
007/2023		

16 Grundstücksangelegenheiten - Veräußerung Stra- 015/2023
ßenrestland Haßlinghauser Straße

Nach den Vorberatungen im Liegenschafts- und Finanzausschuss wird Ziffer 1a eingefügt.

Geänderter Beschluss:

1a. Die Vorlage wird ergänzt um den Auftrag an die Verwaltung, vor Verkauf der Fläche zu prüfen, ob der westlich an die Haßlinghauser Straße angrenzende Bereich der Grünfläche über eine Breite von etwa 2 Meter vom Verkauf ausgenommen werden kann.

1. Die in der der Anlage zu dieser Vorlage dargestellte Fläche wird an die südöstlich der zur verkaufenden Fläche liegenden Firma zwecks Bebauung mit einer Lärmschutzwand veräußert.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen des Kaufvertrages sicherzustellen, dass die Fläche ausschließlich für die geplante Bebauung, nach Maßgabe der im Sachverhalt dargestellten Rahmenbedingungen, genutzt werden darf.

3. Im Vertrag wird die Überlassung des vorhandenen Wertstoffcontainerstandortes zu Gunsten der Stadt eingeräumt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
015/2023		

- 17 Benennung der Verkehrsfläche zwischen Neumarkt und Schulstraße als „Rathausplatz“ und Benennung des neu gebauten Radweges von der Stadtgrenze Gevelsberg bis Haßlinghauser Straße als „Unter dem Karst“ sowie Widmung beider Verkehrsflächen nach dem Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) 014/2023**

Beschluss:

1. Folgende Verkehrsflächen werden neu benannt:
 - 1.1. Die im Bebauungsplan Nr. 103 „Rathaus – Neue Mitte“ festgesetzte öffentliche Verkehrsfläche zwischen Neumarkt und Schulstraße erhält den Straßennamen „Rathausplatz“ (vgl. Anlage 01).
 - 1.2. Der Fuß- und Radweg der von der Haßlinghauser Straße bis zur Stadtgrenze Gevelsberg im Wesentlichen über die alte Bahntrasse der Rheinischen Eisenbahn führt, erhält den Straßennamen „Unter dem Karst“ (vgl. Anlage 02).
2. Die unter 1. bezeichneten Verkehrsflächen erhalten durch Widmung gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der zurzeit geltenden Fassung die Eigenschaft von öffentlichen Straßen als Gemeindestraßen (gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 3 StrWG NRW) in der Straßenbaulast der Stadt Schwelm (§ 47 StrWG NRW).
 - 2.1. Die unter 1.1 bezeichnete Verkehrsfläche wird gemäß § 3 Abs. 4 Nr. 2 StrWG NRW in die Untergruppe „Straßen, bei denen die Belange der Erschließung der anliegenden Grundstücke überwiegen (Anliegerstraßen, verkehrsberuhigte Bereiche, Fußgängerbereiche u.a.)“ eingestuft. Die Benutzung der Verkehrsfläche wird auf den Fußgänger- und Radverkehr beschränkt.
 - 2.2. Die unter 1.2 bezeichnete Verkehrsfläche wird gemäß § 3 Abs. 4 Nr. 3 StrWG NRW in die Untergruppe „Sonstige Straßen“ als Selbständiger Fuß- und Radweg eingestuft. Die Benutzung der Verkehrsfläche wird auf den Fußgänger- und Radverkehr beschränkt.

In den dieser Verwaltungsvorlage als Anlagen beigefügten Plänen sind die Verkehrsflächen dargestellt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
014/2023		

- 18 Ausbau der Rheinischen Straße und Loher Straße 021/2020/3**

Beschluss:

Der Rat beschließt den Ausbau der Rheinischen Straße/Loher Straße wie in dieser Vorlage beschrieben und entsprechend den als Anlagen beigefügten Ausführungsplanungen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
021/2020/3		

19 ISEK - Parkraum und Mobilitätskonzept "Beschluss des Leitbilds" 026/2023

Nach Diskussion über diesen Punkt erfolgt die Abstimmung.

Beschluss:

Der Rat beschließt die im Rahmen des Workshops Leitbild vom 17.01.2023 erarbeiteten und im Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung am 07.02.2023 vom Büro für Stadt- und Verkehrsplanung Dr.-Ing. Reinhold Baier GmbH (BSV) vorgestellten Leitziele, Handlungsfelder und das Leitbild für das Parkraum- und Mobilitätskonzept der Stadt Schwelm (siehe Anlage 1).

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
026/2023	dafür	43
	dagegen:	2
	Enthaltungen:	0

20 Fortschreibung - Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept "Neue Mitte Schwelm" 034/2023

Beschluss:

- 1) Der Rat der Stadt Schwelm beauftragt die Verwaltung mit der Fortschreibung der Maßnahmenliste des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) „Neue Mitte Schwelm“ (vgl. 115/2019).
- 2) Der Rat der Stadt Schwelm nimmt den aktuellen Sachstand der Umsetzung des ISEKs „Neue Mitte Schwelm“ zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
034/2023	dafür	41
	dagegen:	0
	Enthaltungen:	4

21 Straßenausbau Blumenstraße 032/2023

Beschluss:

Der Rat bestätigt das nachfolgend beschriebene und als Anlage beigefügte Bauprogramm zum Ausbau der Blumenstraße zwischen August-Bendler-Straße und Luisenstraße („Ausbaubeschluss“).

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
032/2023	dafür	38
	dagegen:	0
	Enthaltungen:	7

22 Fragen / Mitteilungen des Rates an die Verwaltung

Herr Kranz fragt nach dem Status der Vorlage 247/2022 „Kommunale Wärmeplanung“. Herr Schweinsberg sichert Protokollantwort zu: Herr Kranz fragt nach dem Status der Vorlage 247/2022 „Kommunale Wärmeplanung“. Herr Schweinsberg sichert Protokollantwort zu: *Das Thema wird in der nächsten Sitzung des Energiebeirats schwerpunktmäßig thematisiert. Ggf. folgt darauf ein Sachstandsbericht im Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung.*

Außerdem möchte er wissen, wie die 10.000,00 €, die im November dem Einzelhandel versprochen worden seien, verwendet worden seien.

Herr Langhard erklärt die verschiedenen gelaufenen Maßnahmen, will aber eine schriftliche Antwort über Fraktionspost geben.

Frau Günter fragt nach dem Sachstand „compliance“.

Herr Langhard und Frau Mollenkott erklären, dass es noch keine whistleblower-Richtlinie gebe und ein entsprechender Gesetzesentwurf im Bundesrat abgelehnt worden sei.

Außerdem möchte er wissen, wie die 10.000,00 €, die im November dem Einzelhandel versprochen worden seien, verwendet worden seien.

Herr Langhard erklärt die verschiedenen gelaufenen Maßnahmen, will aber eine schriftliche Antwort über Fraktionspost geben.

Frau Günter fragt nach dem Sachstand „compliance“.

Herr Langhard und Frau Mollenkott erklären, dass es noch keine whistleblower-Richtlinie gebe und ein entsprechender Gesetzesentwurf im Bundesrat abgelehnt worden sei.

23 Veröffentlichung des Beschlusses aus dem nicht-öffentlichen Teil TOP 5

Nachbesetzung Fachbereichsleitung Familie, Bildung, Sport und Kultur 072/2023/1

Zur Besetzung der Stelle der Fachbereichsleitung Familie, Bildung und Sport mit Herrn Peter Buchholz wurde das Einvernehmen hergestellt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
072/2023/1	dafür	38

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 16 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 06.03.2023	Schriftführerin gez. Pleines	Der Bürgermeister gez. Langhard
-------------------------	---------------------------------	------------------------------------